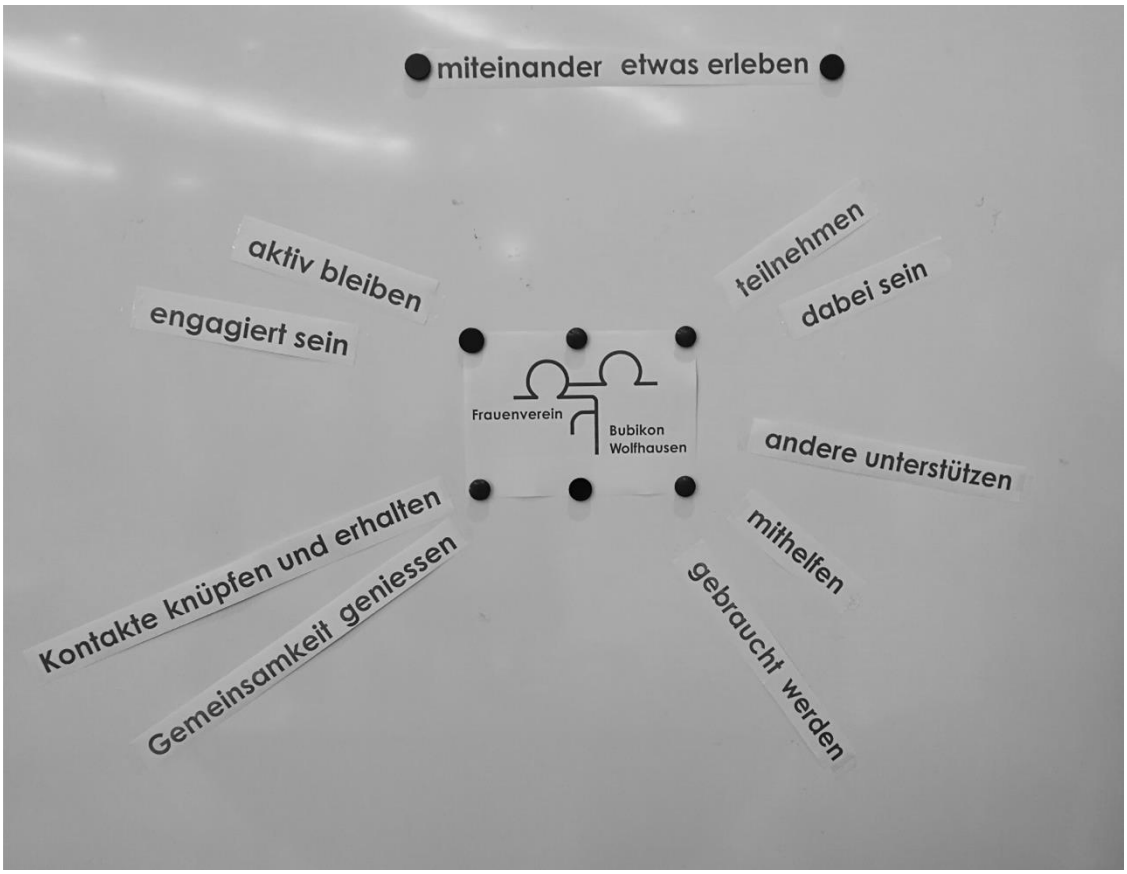
Frauenverein Bubikon Wolfhausen



JAHRESBERICHT 2021

Inhalt

Anlässe		4
Börsen		9
Angebote für Familien		11
Ludothek		13
Angebote für Erwachsene		14
Weitere Tätigkeiten		18
Vereinsinterne Aktivitäten		19
Vergabungen		21
Bilanzen und Erfolgsrechnungen	per 31. Dezember 2021	22
Revisorenbericht		26
Mitglieder des Vorstandes		27

Liebe Leserschaft

2021 geht wie das Vorjahr in die Geschichte ein. Schaut man nur oberflächlich auf das vergangene Jahr, so hinterlässt dieses eine gewisse Leere – gar ein Gefühl der Ziellosigkeit. Bei näherer Betrachtung wird aber schnell klar, dass dieser Eindruck – zumindest im Hinblick auf unseren Verein - täuscht: von 23 geplanten Anlässen mussten deren sieben im ersten Halbjahr abgesagt werden. Die übrigen 16 Anlässe konnten durchgeführt werden, wenn auch mit kleinen oder grösseren Anpassungen. Der Vorstand fand zwei neue, engagierte Frauen, welche die beiden Rücktritte wettmachten. Das OK für das Jubiläum im Jahr 2023 nahm seine Arbeit auf und steckt mitten in den Vorbereitungen für eine Ausstellung im Gemeindehaus und den offiziellen Festanlass im Geissbergsaal. Das Tagesgeschäft lief ebenfalls rund, die Ressortleiterinnen waren einmal mehr gefordert bei der Organisation ihrer Anlässe unter besonderen Gegebenheiten.

Im Hintergrund wurde sehr viel Zeit investiert in das Aufsetzen unserer neuen Webseite. Ein frisches, übersichtliches und zeitgemässes Design erwartet Sie unter www.fvbuwo.ch. Wir hoffen, mit dem neuen Auftritt auch Sie, liebe Leserin und lieber Leser, anzusprechen, damit Sie betreffend unserem Verein auf dem Laufenden bleiben.

Anlässe der Einfachheit halber absagen, war das ganze Jahr über nie unsere Absicht. Zu wichtig ist es, gerade in der jetzigen Pandemiesituation der Gesellschaft und dem Miteinander Sorge zu tragen. Herzlichen Dank an alle, welche dazu beigetragen haben, unsere hoch gesteckten Ziele zu erreichen!

Wir freuen uns auf das kommende Vereinsjahr, auf das "gemeinsam etwas Erreichen" und auf Ihre aktive Unterstützung.

Ihre Präsidentin

Maja Tanner

ANLÄSSE

Suppentag, 30. Januar 2021

Ein Schutzkonzept für den ersten Anlass im Jahr zu erstellen nach bald einem Jahr „Corona“, erwies sich schon fast als Routinearbeit. Trotzdem hat sich Astrid Peter als Organisatorin des Suppentags sehr darüber gefreut, dass dieser dank der Unterstützung vieler Helfenden, durchgeführt werden konnte. Auch gefreut haben wir uns, dass in diesem Jahr, nach der letztjährigen Babypause, wieder Malika Belkaid als Chefköchin am Kochtopf stand und zusammen mit Maja Tanner in den grossen Kesseln umrührte.

Mit dem Erlös waren wir zufrieden. Aufgrund der speziellen Situation verkauften wir etwas weniger der feinen Choschtsuppe. Da wir damit gerechnet haben, wurde die Menge gegenüber dem Vorjahr etwas reduziert. An unseren Verkaufsständen vor den Volg Läden in Bubikon und Wolfhausen bewegte sich der Umsatz im gleichen Rahmen wie im Jahr zuvor. Direkt vor der Militärküche durften wir ebenfalls einige Liter Suppe verkaufen.

Die Auslieferungen hingegen nahmen im Vergleich zum Vorjahr ab.

Wir freuen uns über Gesamteinnahmen von fast Fr. 2‘000.-. Nach Abzug unserer Auslagen durften wir den Gewinn zwischen dem Besuchsdienst der Gemeinde und der Stiftung Züriwerk, für die Unterstützung der Neuanschaffung eines Fahrzeuges, aufteilen.

Vielen Dank der Organisatorin Astrid Peter, dem Küchenteam, den Männern, welche die schweren Suppenkisten schleppten und die Suppe auslieferten, sowie der altbewährten Verkäufer-Crew.

Flohmärtstand am Dorfmärt Wolfhausen, 8. Mai 2021

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Dorfmärt Wolfhausen 2021 abgesagt. Somit führten wir auch dieses Jahr keinen Flohmärtstand und den Schülerinnen und Schülern der dritten Oberstufe entging die Möglichkeit, Geld für die Abschlussreise zu verdienen.

Wir suchten eine andere Form für ein Engagement und fanden dies in der Unterstützung beim Chasperli-Theater im Mai: die Klassen hatten im Freifach Kochen Kuchen für das Zvieri-Buffet gebacken. Zudem stellten sie je zwei bis

drei Jugendliche zum Aufstellen am Vorabend und zum Aufräumen nach den Vorstellungen. Wir entschädigten die Jugendlichen für ihren Einsatz mit Fr. 100.- pro Klasse.

Zopf- und Gonfistand an der Chilbi Bubikon, 2. Oktober 2021

Vor den Sommerferien wurde die Chilbi abgesagt – zu unsicher war die Gemeinde betreffend den im Oktober herrschenden Corona-Massnahmen. Gleichzeitig wurde aber die Idee zur Durchführung eines reinen Herbstmärtes geprüft. Nach den Sommerferien entschied die Gemeinde letztendlich, einen Märt beim Parkplatz des Gemeindehauses zu organisieren. So machten auch wir uns an die Arbeit und organisierten das Backen der Zöpfe in der Schulhausküche, das Einrichten und Betreuen des Standes sowie die Werbung für unseren Stand. Zudem fragten wir unsere bewährten Bäckerinnen der Holzofen-Zöpfe und der Zopftierli und die Gonfi-Köchinnen für ihre Mithilfe an.

Der Teig aus 36 kg Mehl für die Backaktion in der Spycherwies stellte Veronika Zingg am Vorabend her. Am Samstagmorgen wurde in der Schulküche gezöpfelt und gebacken – so eifrig, dass es für die zweite und dritte Schicht (fast) keine Arbeit mehr gab. Die gebackenen Zöpfe wurden laufend an den Verkaufs-Stand gebracht – frischer konnten sie nicht sein. Auch die Holzofen-Zöpfe konnten kaum frischer sein: Dora Heinrich buk diese zusammen mit ihrem Mann bis nachts um Eins –zwei Stunden nach Märtbeginn waren diese 30 Zöpfe bereits verkauft.

Der Herbstmärt war ein rundum gelungener Anlass. Trockenes, sommerliches Wetter und die Möglichkeit, sich fast wie früher wieder einmal in ungezwungenem Rahmen zu begegnen, bescherten dem Märt viele Besucher. Der Standplatz neben dem Kinderkarussell war perfekt. Wir waren bis auf vier lange Brote restlos ausverkauft.

Mit einem Nettoerlös von über Fr. 1'100.- sind wir sehr zufrieden. Dieser Erlös dient einem internen, guten Zweck: er wird für das 150-Jahr-Jubiläum im Jahr 2023 verwendet.

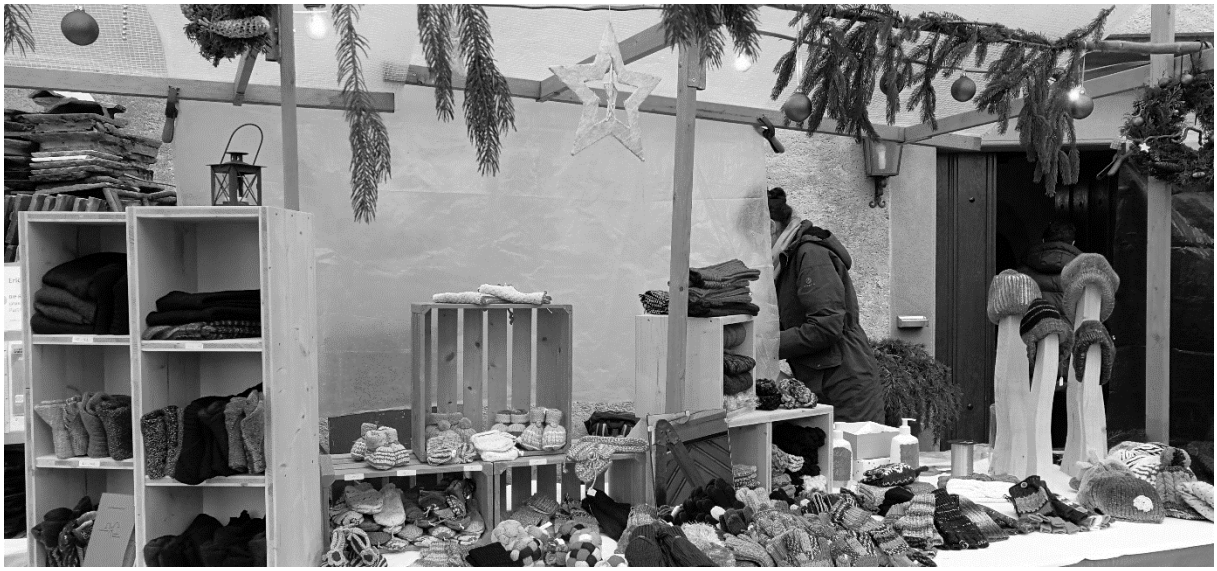
Fischete am Weihnachtsmärt, 5. Dezember 2021

Der Fischete – Stand am Weihnachtsmärt vom Ritterhaus Bubikon war heiss begehrt. Viele Kinder von klein bis gross haben mit Eifer und Sorgfalt fast alle unsere vorbereiteten Päckli weggefischt. Es war ein Genuss, ihre leuchtenden Augen zu sehen und an deren Freude, das Gefischte sofort auszupacken und auszuprobieren, teilzuhaben. Viele erfreute Gesichter haben von der Begeisterung erzählt, endlich wieder einmal "fischen" zu können.

Ganz herzlichen Dank allen Fischete-Helferinnen, deren Einsatz von geeigneten Spielsachen bestellen, über das liebevolle Verpacken bei einer lustigen Kaffee-Runde bis zu einer Stunde den Märtstand führen reichte. Dank diesen fleissigen Frauen konnte dieses schöne Erlebnis ermöglicht werden.

Lismistand am Weihnachtsmärt, 5. Dezember 2021

Nach einem Jahr Pause wurde der Weihnachtsmärt im Ritterhaus unter speziellen Auflagen durchgeführt. Trotz Nieselregen am späteren Nachmittag war der Märt gut besucht. Die Stände waren weihnachtlich dekoriert und die



Auslage der Stricksachen bot ein schönes Bild. Leider waren Socken, Handschuhe und andere Strickwaren weniger begehrt als in anderen Jahren.

Mit dem Erlös sind wir dank der vielen verkauften Päckli bei der Fischete trotzdem zufrieden. Der Beratungsstelle für Frauen (gegen Gewalt in Ehe und Partnerschaft) BIF dürfen wir CHF 1'000.- überweisen.

Andrea Künzli hat die Organisation des Standes auf dieses Jahr neu übernommen, herzlichen Dank für die gute Umsetzung.

Der von der Ritterhausgesellschaft organisierte Samichlaus ist ein fester Bestandteil des Weihnachtsmärts und erfreut Jahr für Jahr unzählige Kinder. Die Säckli, welche der Samichlaus zusammen mit dem Schmutzli den Kindern im Häuschen im Kräutergarten des Ritterhauses verteilte, wurden vollumfänglich von uns gesponsert. So sind wir jeweils direkt mitbeteiligt an einem unvergesslichen Erlebnis für die kleinen MärtbesucherInnen.

Adventsspaziergang, 8. Dezember 2021

In diesem Jahr startete der Spaziergang beim Volg in Wolfhausen. Das Wetter meinte es auch diesmal nicht besonders gut mit uns. Bei Schneeregen spazierten neun Frauen durch die Quartierstrassen in Richtung Schwesternrain, um dort einen Blick auf den Zürichsee zu erhaschen. Dieses Mal war er allerdings nicht blau, sondern versank im Grau der Wolken.

Unser Ziel war das Haus von Grit Kundert, die im letzten Jahr ganz spontan eine Einladung ausgesprochen hatte. Die wunderschön dekorierte und warme Stube wartete auf uns. Wir wurden mit Punsch, Guetzli, Schoggi und Wienerli verwöhnt. Rosmarie Bernauer erzählte eine Adventsgeschichte von Peter Reber über den Wettstreit dreier Sterne, die alle gerne den drei Königen den Weg leuchten wollten.

Danke an Rosmarie Bernauer für den gemütlichen Nachmittag und die Organisation und Grit Kundert für die Gastfreundschaft.

Wir freuen uns auf den nächsten Spaziergang am Mittwoch, 07.12.2022, dann starten wir wieder in Bubikon.

Kranzen und Adventskranzverkauf, 20./21. und 28. November 2021

Wie auch schon im vergangenen Jahr zwang uns die aktuelle Situation dazu, mit dem Kranzen auf das Wochenende vor dem 1. Advent auszuweichen.

Dieses Mal durften wir wieder die Räumlichkeiten des Züriwerk benutzen, welche, wie die Jahre zuvor, für uns eingerichtet worden waren.

Bereits am Freitag transportierten Astrid Peter und Carmen Grasser, welche zusammen die Organisation des Kranzen von Brigitta Kuratli übernommen haben, über 40 Strohringe, fast 300 Kerzen, jede Menge Grünzeug und diverses Deko-Material ins Treibhaus des Züriwerks. So konnten die fleissigen Helferinnen am Samstag um 08.00 Uhr loslegen. Es wurde eifrig geschnitten, gesteckt, gebunden und zu guter Letzt dekoriert und schon füllten sich die Tische mit einer wunderbaren Auswahl der schönsten Kreationen.

Auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz, sei es während des Schaffens oder bei den wohlverdienten Kaffeepausen, wo sich alle den feinen Kuchen schmecken liessen. Nochmals ein riesiges Dankeschön an all die fleissigen Frauen, die aus dem antransportierten Material an die 80 Kränze und Gestecke gefertigt haben!

Bei leichtem Schneefall wurden am Samstag vor dem 1. Advent die Verkaufsstände vor den beiden Volg-Filialen aufgebaut. Der Verkauf startete am Morgen eher etwas verhalten, am Mittag durften wir jedoch stolz auf unseren erzielten Erlös blicken. Hier geht unser Dank an die Verkäuferinnen, die warm eingepackt, unsere Advents-Gestecke und Kränze an die vorbeiziehende Kundschaft verkauften.

BÖRSEN

Nachdem wir bereits die Winterbörse 2020 kurzfristig absagen mussten, machte uns nun Covid 19 auch bezüglich Sommerbörse vom 12./13. März 2021 einen Strich durch die Rechnung.

Die in der Planungszeit geltenden Regeln, welche bis mindestens Ende Februar 2021 gültig sein sollten und die Unsicherheit, ob die Börse dann knapp zwei Wochen später überhaupt wirklich hätte durchgeführt werden können, zwangen uns Mitte Januar zum Entscheid, auch diese Börse abzusagen. Vorarbeiten und Kosten wären ein zu grosser Aufwand gewesen, um auf das Geratewohl hin einmal alles aufzugleisen, um dann doch kurzfristig wieder alles zu stornieren.

Umso mehr freuten wir uns, dass wir nach zwei ausgefallenen Börsen die Kunden an der Winterbörse vom 17./18. September 2021 im Geissbergsaal wieder willkommen heissen konnten. Das Börsenteam stand vor einer nicht einschätzbaren Frage: wird die Börse überrannt werden, wegen den vielen Kleidern, welche sich zuhause angestaut haben und niemand kommt, um etwas zu kaufen? Oder wird das Gegenteil der Fall sein? Damit verbunden war dann auch die Frage, nach der Anzahl Helferinnen, welche gefunden werden müssen.

Dank dem unermüdlichen Einsatz des Börsenteams unter der Leitung von Erika Brändli, wurden genügend Helferinnen gefunden. Der grosse Ansturm blieb aus, jedoch haben wir viele positive Rückmeldungen erhalten, dass wir mit der Börse weitermachen.

Mit dem Erlös der Winterbörse 2021– dieses Mal Fr. 1'000.-, welche an das Kinderhospiz Allani überwiesen werden konnten - wird uns ermöglicht, dass wir unserem gemeinnützigen Auftrag weiterhin gerecht werden können. Zudem leisten wir einen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Das Leitungsteam mit Erika Brändli, Nicole Schneider und Veronika Zingg bedankt sich bei allen Kundinnen und Helferinnen für ihre Treue und den tatkräftigen Einsatz! Da die angeordneten Schutzmassnahmen von Börse zu Börse unterschiedlich sind, braucht es die Unterstützung von allen damit wir sie umsetzen und einhalten können.

Auch im Jahr 2022 sind wieder zwei Börsen geplant – wird dies auch ein spezielles Jahr sein, denn der Frauenverein hat 1972 seine erste Börse durchgeführt – es gibt sie somit seit 50 Jahren. Dies will gefeiert werden, für diese Planung ist das Leitungsteam ebenfalls bereits aktiv. Herzlichen Dank dem Team auch dafür.

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Chrabbelgruppe

Auch im Jahr 2021 wurde keine Chrabbelgruppe geführt, da weder Räumlichkeiten noch Leitung vorhanden sind. Sollte jemand Interesse an der Leitung haben, darf man sich jederzeit beim Vorstand melden.

Babysitting-Kurs SRK, 11./12. September 2021

Wir freuten uns, dass der diesjährigen Babysitting Kurs mit Einhaltung aller Coronaregeln an einem Wochenende im September im Singsaal Mittlistberg in Bubikon durchgeführt werden konnte. Es haben 17 wissbegierige Jugendliche teilgenommen. Sandra Tuena, SRK Kursleiterin lehrte den Jugendlichen viel Informatives zu den Entwicklungsschritten eines Babys oder Kleinkind. Wie erkennt man Gefahren und vermeidet Unfälle. Natürlich lernten die Jugendlichen ebenso wie gewickelt wird, Mahlzeiten zubereitet werden und welche Spiele für welche Altersstufe passend sind. Zudem wurden die Jugendlichen über Rechte und Pflichten aufgeklärt.

Alle haben den Kurs mit einem Babysittingpass abgeschlossen. Die elf Jugendlichen der Gemeinde Bubikon-Wolfhausen erhielten vom Frauenverein einen finanziellen Zustupf an die Kurskosten.

Der nächste Babysitting-Kurs SRK findet wie gewohnt wieder im Frühling statt. Genauere Informationen und der Anmeldetalon sind auf unserer Homepage www.fvbuwo.ch aufgeschaltet.

Babysitter-Vermittlung

Im Jahr 2021 sind 12 Anfragen für eine Babysittervermittlung beantwortet worden. Herzlichen Dank an Silvana Schelldorfer, sie hat die Babysittervermittlung auf eine sehr liebevolle und gut organisierte Weise über drei Jahre geführt und sie diesen Herbst an Mirjam Grant weitergegeben. Wir wünschen ihr viel Freude mit ihrer neuen Aufgabe und bedanken uns, dass sie diese übernommen hat.

Suchen Sie auch einen Babysitter für Ihre Kinder? Mirjam Grant, 079 328 65 64 babysittervermittlung@fvbuwo.ch freut sich auf ihre Kontaktaufnahme und gibt gerne weitere Auskünfte. Es werden nur Babysitter mit absolviertem Babysitting-Kurs SRK vermittelt. Ca. 40 Jugendliche von Bubikon und Wolfhausen freuen sich auf einen baldigen Einsatz.

Spielkiste

Bei Kirchen, Firmenferienplausch und Klassenlager der Schule ist die Spielkiste auch dieses Jahr wieder sehr beliebt gewesen. Sie wurde insgesamt vier Mal für 1-3 Tage und drei Mal für eine Woche ausgeliehen. Die Rasenskier allein fanden ebenfalls für ein Wochenende für 20 Franken einen glücklichen Mieter.

Die mit Corona verbundenen Planungsunsicherheiten haben sich auch bei der Ausleihe bemerkbar gemacht. Es ist erfreulich, dass die Ausleihen im Vergleich zum vorhergehenden Jahr, wieder leicht zugenommen haben.

Cornelia Lampert hat auf Ende Jahr das Amt der Spielkistenverwalterin an Veronika Zingg übergeben. Sie hat diese Verwaltung immer mit Freude erledigt. So hofft sie, dass auch in Zukunft viele Kinder in den Genuss der vielseitig gefüllten Spielkiste kommen werden. Herzlichen Dank an Cornelia Lampert für ihren Einsatz im Auftrag des Frauenvereins in den letzten neun Jahren.

Die Spielkiste beinhaltet Spiele für im Freien sowohl für Kinder als auch für Erwachsene. Dazu gehören Wurfspiele, Jonglierbälle, Rasenski, Diabolos, Kreisel, Stelzen und vieles mehr. Eine Ausleihe ist für 1-3 Tage oder für 4-7 Tage möglich und kostet Fr. 30.- resp. Fr. 50.-. (exkl. Depot). Zuständig für die Vermietung und den Unterhalt der Kiste ist Veronika Zingg, Ihre Anfrage erreicht sie unter 055 534 19 58 oder vzingg@gmail.com.

LUDOTHEK

Wir schauen auf ein weiteres Jahr zurück, in dem unser Zusammenleben immer noch stark von der Pandemie geprägt war.

Umso wichtiger ist es, sich an einen Tisch setzen zu können, um ein Gesellschaftsspiel mit den Kindern neu zu entdecken oder einen Klassiker wieder aus der Schachtel zu holen! Genau da kommt die Ludothek mit dem zahlreichen Angebot an Spielen, Spielsachen und Fahrzeugen wortwörtlich, ins Spiel.

Der Dorfmärt wurde auch dieses Jahr abgesagt. Daher fiel ein wichter Anlass, an welchem sich die Ludothek präsentieren kann, aus. Wir hoffen, dass dieser populäre Anlass zukünftig wieder durchgeführt werden kann.

Unter Einhaltung strenger BAG Vorschriften konnten dieses Jahr zwei erfolgreiche Chasperli Nachmittage durchgeführt werden. Wir durften uns, während den je zwei Vorstellungen über viele strahlende Kinderaugen freuen.

Am 26. Mai konnten 198 Augen "E wildi Blaatere z'Auschtralie" verfolgen und am 22. September besuchten 186 Personen "Dr Kasperli und s'verzwickte Rätsel". Diese Zahlen zeigen eindeutig wie beliebt diese Vorstellungen bei den Kindern sind. Und wie wichtig es ist, solche Anlässe weiter anbieten zu können. Auch der Lösliverkauf war wieder sehr beliebt bei Gross und Klein. Es blieben nur sehr wenige Lösli übrig.

Das Team der Ludothek durfte am 18. Juni einen Ausflug machen, bei dem es in die spannende Welt der „Escape Rooms" eingetaucht ist. Die Aufregung und Eindrücke konnten wir dann bei einem leckeren Abendessen teilen und abklingen lassen. Zum Team gehörten im 2021 unter der Leitung von Christine Bezuidenhout - Andrea Büsser, Alice Schmid, Regula Mätzler, Diana Camenisch, Cathy Grossnickel, Steffi Spörri und neu dazugestossen; Andrea Künzli.

Bei ihnen allen bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für ihre tatkräftig Unterstützung und die geleistete Arbeit während den Öffnungszeiten sowie für die ungezählten Stunden im Hintergrund, auch ausserhalb der Öffnugnszeiten.

Auch in der Adventszeit des Jahres 2021 hat wieder ein Adventsfester der Ludothek die Umgebung erhellt.

Das Team freut sich weiterhin neue und bestehende Kunden begrüssen zu dürfen und auf gelingende Anlässe mit leuchtenden Kinderaugen.

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Lismigruppen

Nach wie vor treffen sich die Lismigruppen einmal pro Monat zum gemeinsamen Stricken.

Am ersten Donnerstag im Monat ist der Treffpunkt in Wolfhausen im Ökumenischen Zentrum (14.00 - 16.00 Uhr) und am zweiten Donnerstag im Monat findet das Treffen in Bubikon im Cheminéeraum der Alterssiedlung statt (19.30 - 21.30 Uhr).

Allerdings musste im Jahr 2021 aufgrund der Coronasituation auf die Zusammenkunft in der Alterssiedlung Bubikon meistens verzichtet werden.

Dennoch entstanden auch so viele schöne Lismisachen, welche wieder am Weihnachtsmärt im Ritterhaus präsentiert und verkauft werden konnten.

Die Hauptbeschäftigung bestand in diesem Jahr jedoch in der Produktion von Mützen-Finkli Sets.

Dank einem Hinweis bot diese Aufgabe eine willkommene Alternative zu den ehemaligen Söckli für Neugeborene in der Gemeinde. Die Mützen und Finkli-Sets gehen an das St. Lukas-Spital in Sambia. Sie sollen als Geschenk schwangere Frauen dazu animieren, sich rechtzeitig vor der Geburt zum Spital zu begeben. Damit lässt sich die Mütter- und Kindersterblichkeit deutlich senken. Entstanden ist das Projekt am St. Lukes-Spital in Sambia in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Ärztepaar Kathrin und Matthias Furrer, welches 2007 die ärztliche Leitung des Spitals übernommen hatte.

Frau Odavic, welche die Spenden aus der Schweiz koordiniert, hat die Gruppe mit den Strickmustern und den genauen Angaben betreffend Wolle versorgt. So darf nur synthetische Wolle benutzt werden, da in Sambia Woll-Mottenfrassgefahr besteht.

Im Herbst konnte Claudia Traub, Leiterin der Lismigruppe, 60 Käppli-Finkli-Sets an unserer Kontaktperson Frau Odavic in Jona übergeben. Die Freude über diese Menge Sets war riesig und den Strickerinnen im Namen des Frauenvereins wurde ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Seniorennachmittage

Die Anlässe vom Januar bis April mussten wir leider aus bekannten Gründen absagen. Umso mehr waren wir positiv motiviert, den ersten Nachmittag im September, unter Einhaltung der Zertifikatspflicht, wieder durchführen zu können.

So war es am 14. September endlich wieder so weit. Was für eine Freude! Die „Schwyzerörgeli-Fründe“ aus Rüti unterhielten uns mit ihren lüpfigen Melodien. Wie erwartet, war die Zuschauermenge überschaubar. Und doch durften wir 30 Gäste begrüssen. Wir alle freuten uns riesig, diesen Anlass durchzuführen und verspürten auch wieder ein bisschen Normalität in dieser schwierigen Zeit.

Der Seniorennachmittag vom 12. Oktober im Geissbergsaal stand voll unter dem Motto "Italianita". Der Sänger Leonardo aus Bubikon, den die einen oder andern auch aus früheren Fernsehsendungen kennen, unterhielt uns mit italienischen Melodien.
Da kamen Erinnerungen auf. Seine wunderbare Stimme, die jeden Ton traf (er ist immerhin schon 82 Jahre alt), berührte uns in den z.T. melancholischen, dann aber auch wieder spritzigen Liedern, die zum Mitklatschen und Mitsingen anregten.

Es war ein wunderbarer Nachmittag nicht nur wegen des Programms. Dass wir 40 Zuschauende begrüssen durften, freute uns riesig. Nach wie vor finden nicht alle den Weg in den Geissbergsaal und sind verständlicher Weise durch die momentane Covid-Situation immer noch sehr verunsichert. Durch die Zertifikatspflicht durften wir den Nachmittag beruhigt und in Sicherheit verbringen.

Der anschliessende Zvieri, ein feines Tiramisu, wurde vom Zentrum Sunnegarte offeriert. Der nächste, vom Zentrum Sunnegarte organisierte Nachmittag, wird dann in deren Räumen in Bubikon stattfinden. Wir sind sehr gespannt auf die neuen Räumlichkeiten und freuen uns schon heute darauf. Ein grosser Dank gehört auch dem Senioren-Team, welches die Anlässe vom Zentrum Sunnegarte in den vergangenen Monaten im Geissbergsaal voll unterstützt hat.

„Ein Jahr Bolle di Magadino“ war der Titel vom November-Nachmittag. Markus Kundert, ein passionierter Tierfilmer, unterhielt die rund 60 Gäste mit eindrücklichen Bildern aus dem Tessin. Manch eine Besucherin oder Besucher staunte ob all der Fauna-Vielfalt im südlichen Kanton. Der Film zeigte deutlich auf, wie wichtig solche Reservate für die Tierwelt sind. Zudem hat er uns einen kurzweiligen und informativen Nachmittag beschert.

Advent – heiter und besinnlich war das Motto des Dezember-Nachmittags. Eine wundervolle und berührende Weihnachtsgeschichte wurde von Thomas Muggli vorgetragen. Untermalt war diese durch die musikalische Begleitung von Koni Weiss. Mit ihm durften wir bekannte Weihnachtslieder singen.

Im Anschluss mussten wir uns leider von Thomas Muggli verabschieden. Während vieler Jahre war er unser Gemeindepfarrer und hat die Seniorennachmittage, wenn möglich, immer besucht und uns mit seinen passenden Gedichten erfreut. Auch hat er unsere Anliegen in der reformierten Kirche immer sehr positiv vertreten, und dafür möchten wir ihm von Herzen danken.

Als Abschluss gab es traditionsgemäss die feine Schwarzwälder-Torte zum Zvieri.

Ein bewegtes Jahr liegt wieder hinter uns. Wie dankbar sind wir, dass wir ab Herbst die Anlässe wieder durchführen durften. Ein bisschen Normalität tut doch einfach gut.

Nun freuen wir uns auf die nächsten Nachmittage und hoffen, dass wieder viele Gäste die Seniorennachmittage im Geissbergsaal besuchen werden.

Ein herzliches Dankeschön geht natürlich auch an all unsere Sponsoren und Helferinnen und Helfer unter der Koordination von Grit Kundert. Ohne diese grosszügige, gemeinnützige Arbeit wäre die Durchführung der Seniorennachmittage gar nicht möglich. Einfach: DANKE!

Kurs Salben und Kräuter, 23. Juni 2021

Der Kurs Kräuter und Salben unter der Leitung von Katharina Kompatscher, Naturärztin TEN (Traditionelle europäische Naturheilkunde), begeisterte die Teilnehmerinnen. Bereits beim Eintreten wurde man von einer ruhigen Atmosphäre empfangen: Kräuter, Gläser, Herdplatten, Mischutensilien, Pipetten, Bücher usw. waren für die anschliessende Verwendung bereitgestellt.

Nach gut vermittelter, verständlicher Theorie konnten Ringelblumensalbe, Lipgloss und Kräutersalz unter fachkundiger Anleitung, selbst hergestellt werden.

Jede Teilnehmerin konnte am Schluss des Kurses zwei Töpfchen Ringelblumensalbe, zwei Lipgloss sowie ein Kräutersalz und viele Informationen mit nach Hause nehmen.

Der Kurs fand kurzfristig in der alten Pfarrhausstube statt, da die Räumlichkeiten der Schule Friedheim bis zu den Sommerferien aufgrund von strengen Schutzmassnahmen von Externen nicht genutzt werden durften.

Besuch der über 85-Jährigen

Zum Glück konnten wir unsere Seniorenbesuche bei den über 85-jährigen die noch selbständig wohnen dieses Jahr wieder durchführen. Ganz individuell, so dass Besuchende und Besuchte auf der sicheren Seite bleiben, haben 30 Helferinnen das diesjährige Geschenk an unsere 135 Senioren verteilt, da und dort zusammen einen Spaziergang gemacht, einen netten Schwatz gehabt, oder wurden zu Kaffee eingeladen.

Die Stiftung Brunegg hat mit viel Effort den ganzen Sommer über an der Produktion von feinen Holunderblüten- und Brombeersirups mitwirken können. Am Schluss haben sie die Flaschen noch sehr schön adventlich gestimmt verpackt. Unseren Auftrag haben sie sehr geschätzt, konnten sie doch das Produkt von A – Z herstellen.

Für diejenigen, welche nicht mehr zuhause leben, sondern im Alterszentrum Sunnegarte oder der Pflegewohnungen Erspel, gab es wie gewohnt an Stelle eines Besuches ein spezielles Dessert zum Sommeranfang, welches der Frauenverein offerierte.

WEITERE TÄTIGKEITEN

Stand am Anlass im Geissbergsaal, 2. September 2021

Die Anlauf- und Beratungsstelle Gesundheit und Alter organisierte am 2. und 3. September im Geissbergsaal einen Anlass zum Thema „Läbe im Dorf“. Wir durften den Frauenverein beim Themenmorgen „Prävention“ präsentieren. An unserem Tisch zeigten unsere Präsidentin und Vizepräsidentin die Angebote für Senioren und setzten den Akzent auf „engagiert/aktiv“ bleiben. Das Titelbild des vorliegenden Jahresberichts ist eine Aufnahme unserer Infotafel. Leider wurde der ganze Anlass nur spärlich besucht.

Mithilfe am Herbstmärt im Züriwerk, 23. Oktober 2021

Gerne hätten wir das Züriwerk wiederum tatkräftig unterstützt am traditionellen Herbstmärt Ende Oktober. Der Märt musste ein weiteres Mal abgesagt werden und findet gemäss unseren Informationen in der bekannten Form nicht mehr statt.

Planung der 150-Jahr-Jubiläumsfeier des Frauenvereins im Jahr 2023

Der Frauenverein feiert im Jahr 2023 sein 150-jähirges Bestehen. Um das Jubiläumsjahr und die Anlässe zu planen, wurde ein OK unter der Leitung von Grit Kundert gebildet. Dem OK gehören folgende Frauen an: Rosmarie Bernauer, Conny Grünenfelder, Franzsika Länzlinger, Rita Kempin, Bettina Meili, Hedy Rümbeli und Maja Tanner. Das OK nahm 2021 seine Arbeit auf, steckt mitten im Planen und Organisieren und hat schon unzählige Stunden im und um das Archiv sowie für den Festanlass eingesetzt. Über die laufenden Aktivitäten wird auf der Frauenvereins-Webseite sowie auf Facebook informiert.

VEREINSINTERNE AKTIVITÄTEN

148. Jahresversammlung, 3. Juni 2021

An der 148. Jahresversammlung, welche erstmals in der Vereinsgeschichte virtuell stattfand, begrüssten wir 27 Frauen. Auf ein Referat einer Institution wurde verzichtet, zu unsicher war im Vorfeld die Art der Durchführung der Versammlung.

An der Versammlung wurden die Themen gemäss Traktanden behandelt. Per 31.12.20 zählte der Verein 301 Mitglieder (Vorjahr 304), der Mitgliederbeitrag wurde bei Fr. 20.- belassen. Die Vorstandsmitglieder Veronika Zingg, Claudia Traub, Christine Bezuidenhout und Astrid Peter wurden im Amt bestätigt. Nadja Schmid und Malika Belkaid wurden neu in den Vorstand gewählt und herzlich begrüsst. Als Revisorin wurde Grit Kundert für zwei weitere Jahre gewählt.

Die Gesamtrevision der Statuten wurde einstimmig angenommen. Die Jahresversammlung wird künftig Ende März/ Anfangs April stattfinden.

Am Schluss der Versammlung wurden die zurücktretenden Vorstandmitglieder Katrin Sigg und Claudine Schmidt gebührend verabschiedet. Der Vorstand hielt den herzlichen Dank für ihren grossen Einsatz und die bereichernde Zusammenarbeit auf je einem Video für beide fest. Blumen und Gutscheine wurden im Vorfeld je einer Tochter von Katrin und Claudine übergeben, welche dann die Übergabe im richtigen Moment tätigten. Katrin und Claudine haben die perfekte Überraschung verdient und wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal für ihre grosse, zuverlässige Mitarbeit!

Das Protokoll der Versammlung wird nicht verschickt. Sie können aber jederzeit beim Vorstand ein Exemplar anfordern.

Vereinsausflug Besichtigung Briefzentrum, 2. September 2021

Auch in diesem Jahr strahlte die Sonne vom Himmel, als sich die 29 Teilnehmerinnen auf dem Perron im Bahnhof Bubikon versammelten.

In drei Gruppen aufgeteilt, brachte uns das 2er-Tram ins Briefverteilzentrum.
Während sich die erste Gruppe direkt nach Zürich-

Mülligen begab, genoss der Rest der Frauen zuerst Kaffee und Kuchen im Restaurant Beck & Kafi der Stiftung St. Jakob am Stauffacher.

Auf der zweistündigen Führung erfuhren wir viel Wissenswertes über den Weg unserer Briefpost. Täglich werden im Verteilzentrum Mülligen (eines der drei Schweizer Zentren) bis zu 7 Millionen Briefe verarbeitet. Der grösste Teil davon im Zeitraum zwischen 20.00 Uhr und 03.00 Uhr morgens. Hochmoderne Maschinen sortieren die Briefpost so genau, dass die Postboten sie am Morgen nur noch einladen müssen und der Reihe nach verteilen.

Im Beck & Kafi trafen sich alle nach den Führungen wieder und man ging gemeinsam ins Restaurant "Riithalle", wo wir ein feines Z'Nacht im lauschigen Garten geniessen durften.

Man hatte sich viel zu erzählen und so verging der Abend wie im Flug. Gegen neun Uhr machten wir uns auf die Heimreise.

Es war erfreulich, zusammen mit allen Teilnehmerinnen diesen Ausflug zu erleben. Danke an alle an der Organisation und Durchführung beteiligten insbesondere Astrid Peter für die Koordination des gesamten Anlasses.

Neue Homepage für den Frauenverein – www.fvbuwo.ch

Nach der Übernahme des Ressorts PR und Medien durch Malika Belkaid war es Zeit für frischen Wind in Sachen Webseite. Pünktlich auf Ende Jahr konnten die Hauptarbeiten abgeschlossen werden, so dass Anfang 2022 die neue Webseite für den Frauenverein Bubikon Wolfhausen aufgeschaltet werden konnte.

Bevor die neue Webseite www.fvbuwo.ch in Betrieb genommen werden konnte, mussten viele Dinge ausgewertet und umgesetzt werden. Die neue Webseite sollte nicht nur modern, ansprechend und frisch daherkommen, es war auch ein Anliegen, dass sie für die jetzige (und alle zukünftigen) Webmasterin verständlich und einfach zu bedienen ist.

Viele Fragen wurden aufgeworfen und einige mussten in den Vorstandssitzungen besprochen und entschieden werden. Manchmal wurden dringendere Fragen auch per E-Mail-Runde beantwortet. Unzählige Abende wurden von der Webmasterin für die Evaluierung und die Umsetzung der Struktur, des Layouts, der Inhalte und der Bilder aufgewendet. Nicht jedes Layout war zufriedenstellend - einige Überraschungen kamen erst nach einer gewissen Teil-Umsetzung zum Vorschein, was dann wieder einige Änderungen zur Folge hatte. Schlussendlich hat sich der grosse Einsatz jedoch gelohnt. Wir hoffen, dass auch Sie Freude an der neuen Webseite haben.

VERGABUNGEN

Anlass		Nettoerlös
Suppentag	Fr.	1’199.45
Körblisammlung Jahresversammlung	Fr.	0.00
Sommerbörse	Fr.	0.00
Fischete (Frühlingsmärt)	Fr.	0.00
Handarbeit (Direktverkauf ab Lager)	Fr.	94.00
Flohmärt (Frühlingsmärt)	Fr.	0.00
Herbstbörse	Fr.	1’075.50
Herbstmärt	Fr.	1’119.15
Adventskranzen	Fr.	4’327.20
Weihnachtsmärt	Fr.	1’116.70

Vergabungen		Betrag
Besuchsdienst der Gemeinde Bubikon	Fr.	300.00
4 Stühle inkl Beschriftung AH	Fr.	1’800.00
Allani Kinderhospiz Bern	Fr.	1’000.00
Ludothek Fischete Frühling	Fr.	0.00
3. Sekundarklasse, Mithilfe Chasperli	Fr.	400.00
BIF Beratungsstelle Frauen	Fr.	1’000.00
Zentrum Sunnegarte AG, Dessert- u. Blumen-Spende	Fr.	310.00
Pflegewohnung Erspel, Dessert	Fr.	33.00
Seniorenferien der Gemeinde Bubikon	Fr.	400.00
Geschenke Neugeborene	Fr.	0.00
Geschenke für über 85-Jährige	Fr.	1'475.50
Samichlaussäckli Wiehnachtsmärt	Fr.	208.30
Babysitterkurs	Fr.	330.00

BILANZEN UND ERFOLGSRECHNUNGEN PER 31. DEZEMBER 2021

Bilanz Frauenverein

		Aktiven		Passiven
Kasse	Fr.	641.90		
Kasse Handarbeit	Fr.	453.50		
Kasse Spielkiste	Fr.	691.90		
Kasse Ludothek	Fr.	542.45		
PC-Konto	Fr.	24'176.19		
PC-Konto Ludothek	Fr.	3'583.42		
E-Spark. Chrabbelgruppe	Fr.	0.00		
E-Spark. Babysittervermittlung	Fr.	0.00		
Sparkonto Spielkiste	Fr.	0.00		
ZKB-Sparkonto	Fr.	6'911.85		
ZKB-Anlagekonto, Legat I	Fr.	2'328.35		
ZKB-Anlagekonto, Legat II	Fr.	14'937.48		
Trans. Aktiven	Fr.	656.35		
Trans. Aktiven Ludo	Fr.	0.00		
Container Ludothek	Fr.	0.00		
Kapital			Fr.	53'264.39
Rückstellungskonto			Fr.	500.00
Unverteilte Aktionserlöse			Fr.	902.20
Transitorische Passiven			Fr.	1'050.00
Transitorische Passiven Ludo			Fr.	0.00
	Fr.	54'923.39	Fr.	55'716.59
Gewinn			Fr.	**-793.20**
Bilanzsumme	Fr.	54'923.39	Fr.	54'923.39

Erfolgsrechnung Frauenverein

		Aufwand		Ertrag
Jubiläum	Fr.	97.80		
Vergabungen	Fr.	4'708.30		
Kurse	Fr.	230.00		
Neugeborene	Fr.	0.00		
Chrabbelgruppe	Fr.	0.00		
Senioren	Fr.	2'227.50		
Reisen/Ausflüge	Fr.	217.30		
Druckkosten	Fr.	988.70		
Porti	Fr.	5.95		
Büromaterial	Fr.	246.20		
Frauenzentrale	Fr.	150.00		
Versicherungen	Fr.	367.50		
Generalversammlung	Fr.	0.00		
Spesen Vorstand	Fr.	2'000.00		
Bank- / Postspesen	Fr.	201.22		
Diverse Unkosten	Fr.	1'054.70		
Vergabungen Weber-Fonds	Fr.	108.65		
Werbung (Gemeindezeitung)	Fr.	176.63		
Unterhalt Homepage	Fr.	0.00		
Gewinn Ludothek		1'815.90	Fr.	0.00
Unverteilte Erlöse			Fr.	50.00
Sonstige Einnahmen		902.20	Fr.	0.00
Mitgliederbeiträge			Fr.	4'960.00
Spenden			Fr.	393.00
Zinserträge			Fr.	2.55
Suppentag			Fr.	1'199.45
Börsen			Fr.	1'075.50
Kranzen / Kranzverkauf			Fr.	4'327.20
Herbstmärt			Fr.	1'119.15
Fischete			Fr.	314.70
Flohmärt			Fr.	0.00
Handarbeiten			Fr.	896.00
Einnahmen Babysitterverm.			Fr.	82.00
Spielkiste			Fr.	285.80
Umsatz	Fr.	15'498.55	Fr.	14'705.35
Gewinn	**Fr.**	**-793.20**		
	Fr.	14'705.35	Fr.	14'705.35

Bilanz Ludothek

		Aktiven		**Passiven**
Kasse	Fr.	542.45		
PC –Konto	Fr.	3'583.42		
Transitorische Aktiven	Fr.	0.00		
Container	Fr.	0.00		
Kapital			Fr.	5'941.77
Transitorische Passiven			Fr.	0.00
	Fr.	4'125.87	Fr.	5'941.77
Gewinn			**Fr.**	**-1'815.90**
Bilanzsumme	Fr.	4'125.87	Fr.	4'125.87

Erfolgsrechnung Ludothek

		Aufwand		Ertrag
Einkauf Spielsachen / Geräte	Fr.	1'688.80		
Anlässe	Fr.	2'226.60		
Eingelöste Gutscheine	Fr.	0.00		
Büromaterial/Anschaffungen	Fr.	367.80		
Unterhalt/ Reparatur		0.00		
Aufwand Container	Fr.	1'471.80		
Telefonspesen	Fr.	180.00		
Postcheckspesen	Fr.	90.00		
Porto	Fr.	18.50		
Versicherungen	Fr.	674.40		
Verbandsbeiträge	Fr.	350.00		
Weiterbildung	Fr.	0.00		
Spesen / Geschenke	Fr.	392.20		
Entschädigung Mitarbeiterinnen	Fr.	3'080.00		
Entschädigung Ressort	Fr.	500.00		
Diverses	Fr.	108.00		
Mitgliederbeiträge			Fr.	760.00
Abo-Plus			Fr.	900.00
Ausleihgebühr			Fr.	1'110.00
MGB E-Spiele			Fr.	42.00
Reparatur/Verlust			Fr.	68.40
Mahnungen			Fr.	5.00
Spenden			Fr.	2'114.30
Gutscheine			Fr.	0.00
Ertrag Anlässe			Fr.	2'332.50
Ertrag Spielwaren			Fr.	0.00
Unterstützung Gemeinde			Fr.	2'000.00
Zinsertrag			Fr.	0.00
Umsatz	Fr.	11'148.10	Fr.	9'332.20
Gewinn	**Fr.**	**-1'815.90**		
	Fr.	9'332.20	Fr.	9'332.20

REVISORENBERICHT

An die Jahresversammlung des
Frauenvereins Bubikon-Wolfhausen

Als Revisorinnen Ihres Vereins haben wir folgende auf den 31. Dezember 2021 abgeschlossene Jahresrechnungen geprüft:

Kasse des Frauenvereins

Kasse der Handarbeit

Kasse der Ludothek

Kasse Spielkiste

Wir haben festgestellt, dass

- die Bilanzen sowie die Erfolgsrechnungen mit den Buchhaltungen übereinstimmen,
- die Buchhaltungen ordnungsgemäss, sauber und korrekt geführt sind.

Wir beantragen der Jahresversammlung, die Rechnung abzunehmen und der Kassierin, Frau Claudia Traub, Decharge zu erteilen.

Herzlichen Dank für die ausgezeichnete Arbeit.

Wolfhausen, 15.02.2022

Die Revisorinnen:

Petra Gebert

Grit Kundert

MITGLIEDER DES VORSTANDES

Präsidentin

Maja Tanner
Rotensteinstrasse 2a
8608 Bubikon

Vizepräsidentin / Aktuarin

Veronika Zingg
Geissbergstrasse 66
8633 Wolfhausen

Kassierin

Claudia Traub
Unter Rennweg 9b
8633 Wolfhausen

Christine Bezuidenhout
Sunnentalstrasse 4a
8633 Wolfhausen

Astrid Peter
Tafletenweg 1
8608 Bubikon

Nadja Schmid
Feissistrasse 11
8608 Bubikon

Malika Belkaid
Kirchacherstrasse 32
8606 Bubikon

Frauenverein Bubikon Wolfhausen

Ihre Spende unterstützt unsere Arbeit

Konto Frauenverein Bubikon-Wolfhausen	**CH26 0900 0000 8001 5762 5**
Konto Ludothek	**CH13 0900 0000 8711 7534 2**